



Ronja Räubertochter im Rondell

Kaufbeuren – Astrid Lindgrens „Ronja Räubertochter“ im Tänzelfest-rondell mit neuen Facetten. Die Kulturwerkstatt zeigt ihre Version dieser berühmten Geschichte – ein herrlich wildes Spektakel rund um das Milieu der Schausteller. In dieser Welt lebt Ronja mit Papa Mattis, Mama Lovis, dem alten Glatzenper, dem Widersacher Borka. Ronja ist die Tochter des „Höllenschlund“ (Geisterbahn)-Besizers Mattis und zieht mit ihren Eltern und deren Arbeitern durch die Lande. Borka, Mattis härtester Konkurrent, besitzt ein Gruselkabinett, die „Wilddrude“ und dealt außerdem, wie Mattis auch, mit Elektroware auf dem Schwarzmarkt. Die zwei können sich nicht ausstehen – doch die Borka Sippe macht sich eines Tages auf demselben Platz breit – nicht gerade eine freundschaftliche Begegnung. Da gibt es ja auch noch den spitzbübischen Birk, Borkas Sohn, dem Ronja nun das erste Mal begegnet... was wird geschehen? Können die Kinder den Hass der Alten besiegen? Premiere ist am Freitag, **28. Juni um 20 Uhr** im Tänzelfest-rondell, weitere Vorstellungen am Samstag, Sa. 29. Juni und Sonntag, 30. Juni jeweils um 20 Uhr (Ersatztermine: 4., 5. und 6. Juli um 20 Uhr). Bitte Sitzkissen mitbringen. Karten gibt es im Stadtmuseum, bei Engels Genussreich, Buchhandlung Menzel und online unter www.kulturwerkstatt.eu sowie an der Abendkasse Kulturwerkstatt, Ganghoferstraße 6.

Foto: Kulturwerkstatt